



Entdecke Uganda – eine inspirierende Bildungsreise wartet auf dich!

Begib dich auf eine inspirierende und horizontenerweiternde Reise nach Uganda, dem «Juwel Afrikas». Diese einzigartige Erfahrung, organisiert und geleitet von **Rolf Meyer** – einem langjährigen Kursleiter der Lernwerkstatt, der seit Jahren Bildungsprojekte in Uganda begleitet und mitaufgebaut hat – bietet euch einen direkten Einblick in das Leben, die Arbeitswelt und das Bildungssystem dieses faszinierenden Landes.

Uganda: Zwischen Herausforderungen und Hoffnung

Uganda ist ein Land von beeindruckender natürlicher Schönheit, geprägt von üppigen Landschaften, dem mächtigen Viktoriasee und einer vielfältigen Tierwelt. Doch hinter dieser Fassade stehen bedeutende Herausforderungen. Ein grosser Teil der Bevölkerung lebt unterhalb der Armutsgrenze, und der Zugang zu qualitativ hochwertiger Bildung ist nicht für alle gewährleistet. Das Land kämpft mit den Auswirkungen von Bevölkerungswachstum, unzureichender Infrastruktur und sozioökonomischen Ungleichheiten.

Was uns in Uganda erwartet

Diese Reise ermöglicht euch, diese Realitäten aus erster Hand zu erleben und gleichzeitig die bemerkenswerten Anstrengungen und die Widerstandsfähigkeit der ugandischen Bevölkerung kennenzulernen. Unter der Leitung von Rolf Meyer erhaltet ihr authentische Einblicke, die weit über touristische Pfade hinausgehen.

Diese Bildungsreise nach Uganda bietet eine einmalige Gelegenheit, über den Tellerrand hinauszuschauen, neue Perspektiven zu gewinnen und ein tieferes Verständnis für die globalen Herausforderungen und Chancen im Bildungsbereich zu entwickeln. Seid ihr bereit für eine intensive, bewegende und inspirierende Erfahrung?

Teilnahmebedingungen	<p>Die Bildungsreise richtet sich an ehemalige und aktuelle Teilnehmende der Lehrgänge «DAS Bildungsmanagement» und «Ausbildungsleiter/in mit eidg. Diplom», Kursleitende der Lernwerkstatt sowie Mitarbeitende der Geschäftsstelle, die mit Interesse, Offenheit und Respekt bereit sind, sich engagiert mit den Lebens- und Bildungsrealitäten der ugandischen Bevölkerung auseinanderzusetzen.</p> <p>Begleitpersonen und Teilnehmende aus anderen Lehrgängen sind nicht vorgesehen.</p>
Programm	<p>Ziel der Bildungsreise ist es, Einblicke in Wirtschaft und Leben in Uganda im Allgemeinen sowie in die Bildungslandschaft von Uganda im Speziellen zu gewinnen.</p> <p>Einführung in Politik und Wirtschaft</p> <p>Einführung in die wirtschaftliche Entwicklung und die Herausforderungen des globalen Südens im Allgemeinen und Ugandas im Besonderen.</p> <p>Bildung</p> <p>Besuch, Präsentation und Gespräche mit der Leitung von Bildungseinrichtungen verschiedener Ebenen.</p> <p>Gründungszentrum</p> <p>Einblicke in die dynamische Szene der Start-ups und Spin-offs in Uganda, Diskussion mit Gründern und dem Management von Start-up Hubs.</p> <p>Firmenbesuche</p> <p>Firmenbesuche bei verschiedenen Unternehmen, Gespräch mit der Geschäftsführung.</p> <p>Kontakt zu Einheimischen aus unterschiedlichen sozialen Schichten</p> <p>Einblicke in das Leben und Austausch mit Menschen aus Uganda.</p> <p>Kultureller Abend</p> <p>Abend mit lokalen Gebräuchen, Tänzen, Musik und Essen.</p>
Daten	<p>Die Bildungsreise beginnt am Samstag, den 18.07.2026 um 14 Uhr in unserem Hotel in Kampala und endet eine Woche später am Samstagnachmittag, 25.07.2026 um 14 Uhr, ebenfalls in Kampala.</p>

Flüge	Die Teilnehmenden buchen die Flüge selbst (es gibt gute Verbindungen ab Zürich mit 1-mal Umsteigen mit Ethiopian, Brussels, KLM, Emirates, Qatar und Turkish). Der internationale Flughafen von Uganda befindet sich in Entebbe direkt am Viktoriasee, 1h mit dem Taxi vom Hotel in der Hauptstadt Kampala entfernt.
Hotels	Wir buchen für dich gepflegte Hotels in Kampala und Umgebung; ein Einzelzimmer mit Frühstück ist im Reisepreis inbegriffen.
Touristisches Programm	Das Programm ist als Bildungsreise konzipiert; ausgewählte touristische Highlights ergänzen es sinnvoll. Wenn du mehr entdecken oder eine Safari unternehmen möchtest, planst du dies am besten vor oder nach der Reise ein. Besonders lohnenswert sind Begegnungen mit Berggorillas oder Schimpansen, Besuche der Nationalparks Murchison Falls und Queen Elizabeth sowie der Viktoriasee mit seinen (schwimmenden) Inseln und der Quelle des Nils. Rolf Meyer unterstützt dich gerne bei der Organisation zusätzlicher Ausflüge.
Leitung vor Ort	Rolf Meyer, Studiengangleiter DAS Bildungsmanagement LWO, Professor an der FHNW und Uganda-Kenner.
Gruppengrösse	Max. 20 Teilnehmende
Sprache	Untereinander: Deutsch Besuche vor Ort: Englisch
Versicherung / Visum	Die Versicherung liegt in der Verantwortung der Teilnehmenden. Schweizer und EU-Bürger benötigen ein Visum für Uganda, das online für 50 US-Dollar beantragt werden kann. Wir senden euch den Link nach erfolgter Anmeldung. Achtung: Eine Gelbfieberimpfung ist Pflicht. Malariaprophylaxe wird empfohlen.
Kosten	Die Bildungsreise kostet CHF 1500.–. Im Preis inbegriffen sind die Hotels, inkl. Frühstück und der Transport vor Ort, einige Mittag- und Abendessen, das gemeinsame touristische Programm sowie die Organisation und die Leitung vor Ort. Nicht explizit inbegriffen sind die individuellen Flugkosten von der Schweiz nach Uganda und zurück, das Visum sowie der grösste Teil der Mittag- und Abendessen.
Anmeldung	Zur Anmeldung Anmeldeschluss: 15.02.2026

Rolf Meyers Engagement in Uganda

Rolf Meyer ist Kursleiter bei der Lernwerkstatt und engagiert sich seit mehreren Jahren in Uganda für nachhaltige Berufsbildung und wirtschaftliche Entwicklung. Sein Ansatz verbindet praxisnahes Lernen mit unternehmerischem Denken und lokaler Verantwortung.



Die Schneider-Schule Uganda

Ein zentrales Projekt von Rolf Meyer ist die Schneider-Schule in Uganda. Dort erhalten Jugendliche eine fundierte, praxisorientierte Ausbildung im Schneiderhandwerk. Ziel ist es, den Absolventinnen und Absolventen eine selbstständige Erwerbstätigkeit und langfristige wirtschaftliche Perspektiven in ihrer Heimat zu ermöglichen. Die Ausbildung wird gemeinsam mit lokalen Fachkräften umgesetzt und stärkt regionale Wertschöpfung.

Berufsbildung als Entwicklungschance

Die Schneider-Schule steht beispielhaft für nachhaltige Entwicklungsarbeit. Durch handwerkliche Qualifikation, Eigenverantwortung und praktische Berufskompetenzen wird Hilfe zur Selbsthilfe geleistet und lokale Wirtschaftsentwicklung gefördert.

Weitere Informationen

<https://www.crowdify.net/de/projekt/schneider-schule-uganda>

Startups in Uganda



Das Projekt der Schneider-Schule in Uganda war ein voller Erfolg und geht nun in die nächste Runde.

Absolventinnen und Absolventen werden mit Business-Trainings und einem Starter-Kit (u. a. Nähmaschine und Material) auf dem Weg in die Selbständigkeit unterstützt.

Im neuen Projekt **«Startups in Uganda»** möchte Rolf Meyer das Konzept auf andere kleine Berufsschulen im ländlichen Uganda ausweiten und den Aufbau kleiner Unternehmen in den Bereichen Schönheit (Coiffeur, Kosmetik), Zimmerei/Schreinerei, Mechanik, Schweissen und Bau ermöglichen.

Jetzt unterstützen

www.crowdify.net/de/projekt/startups-in-uganda